

Generation »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert

Philippe Wampfler



Generation »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert Philippe Wampfler

2014 Ill., graph. Darst. Jugend; Soziale Software; Medienkonsum; DDC-Notation 302.2310835 [DDC22ger]; Sachgruppe(n) 300 Sozialwissenschaften, Soziologie, Anthropologie [Belle 300 Sozialwissenschaften, Soziologie, Anthropologie]

<u>Download Generation »Social Media«: Wie digitale Kommunikation ...pdf</u>

Read Online Generation »Social Media«: Wie digitale Kommunikati ...pdf

Generation »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert

Philippe Wampfler

Generation »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert Philippe Wampfler

2014 Ill., graph. Darst. Jugend; Soziale Software; Medienkonsum; DDC-Notation 302.2310835 [DDC22ger]; Sachgruppe(n) 300 Sozialwissenschaften, Soziologie, Anthropologie [Belle 300 Sozialwissenschaften, Soziologie, Anthropologie]

Downloaden und kostenlos lesen Generation »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert Philippe Wampfler

160 Seiten

Pressestimmen

Pädagogik Kurzbeschreibung

Über die Auswirkungen digitaler Kommunikation wird viel spekuliert: Dem Versprechen, dass Neue Medien uns dabei helfen, Beziehungen aufzubauen und zu pflegen, unser Leben einfacher und gehaltvoller zu gestalten und unsere Arbeit zielstrebig und effizient zu erledigen, misstrauen viele Menschen zu Recht. Ähnliche Skepsis verdienen die Befürchtungen, der digitale Medienwandel würde uns zu atemlosen, oberflächlichen Maschinenmenschen machen. Wir können die Veränderung, die wir momentan erleben, nur verstehen, wenn wir sie präzise beschreiben und beim Untersuchen ihrer Auswirkungen nicht von Ängsten, Vorurteilen und Extrembeispielen ausgehen, sondern uns von wissenschaftlichen Erkenntnissen leiten lassen. Wampfler zeigt, wie sich Menschen durch ihre Techniknutzung verändern, wie sich die Bedeutung ihrer Beziehungen durch eine digitale Ebene wandelt und wie Lernen mit Neuen Medien möglich ist. Dabei wird darauf verzichtet, das Virtuelle als eine der Realität gegenüberstehende Sphäre abzugrenzen, weil digitale Kommunikation in ihrer Virtualität gleichzeitig Teil der Realität ist und sich das Leben im Cyberspace und das Leben im direkt wahrnehmbaren Raum gegenseitig beeinflussen. Ein kritischer Blick auf die Generation der »Digital Natives« zeigt auf, dass in ihrer Beschreibung nicht getrennt wird zwischen dem Verhalten, das Jugendliche unabhängig von digitaler Technologie auszeichnet, und spezifisch medienbedingten Veränderungen. Ausgehend von einer sachlichen Beschreibung der Mediennutzung von Jugendlichen wird anschaulich, in welchem Rahmen die Kinder von heute sich entwickeln und morgen ein gehaltvolles, würdiges Leben führen können. So entsteht eine nüchterne Medienpädagogik jenseits von Polemik und übertriebenen Befürchtungen, auf deren Grundlage wirkungsvolle Prävention der gefährlichen Aspekte der Nutzung Neuer Medien denkbar wird. Konkretisiert werden diese Überlegungen mit ganz praktischen Tipps, wie Erwachsene Jugendliche in ihrer Mediennutzung begleiten können und sollen, um sicherzustellen, dass sie mit der Fülle von Material und ihrem Ablenkungspotential selbständig umgehen können. Abschließend entwickelt eine Verbindung von Erzählungen aus Science Fiction mit einer Analyse technischer Möglichkeiten eine Vorstellung davon, wie Menschen Maschinen in Zukunft selbstbestimmt nutzen können, um ihr Leben frei zu gestalten. Eine sachliche, wissenschaftlich fundierte Beschreibung der Veränderungen, die digitale Medien für die Jugendlichen von heute und von morgen bedeuten, ermöglicht zielführende (medien-)pädagogische Arbeit. Über den Autor und weitere Mitwirkende Geboren am 22. September 1977 in Baden, Schweiz. Matura (Abitur) mit altsprachlichem Schwerpunkt, Austauschjahr in den USA. Studium der Germanistik, Mathematik und Philosophie an der Universität Zürich. Magisterarbeit zur Metapherntheorie Novalis', anschließend Dissertationsprojekt bei Prof. Dr. Stadler zu W.G. Sebald und dem kulturwissenschaftlichen Turn der Germanistik. Ausbildung zum Gymnasiallehrer (Höheres Lehramt Mittelschulen), langjährige Unterrichtstätigkeit an der Kantonsschule Wettingen (Deutsch, Philosophie und Medienkunde). Parallel publizistische Tätigkeit sowie intensive Auseinandersetzung mit Social Media und Blogs.

Download and Read Online Generation »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert Philippe Wampfler #QL3GZW9V5EO

Lesen Sie Generation »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert von Philippe Wampfler für online ebookGeneration »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert von Philippe Wampfler Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Generation »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert von Philippe Wampfler Bücher online zu lesen.Online Generation »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert von Philippe Wampfler ebook PDF herunterladenGeneration »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert von Philippe Wampfler DocGeneration »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert von Philippe Wampfler MobipocketGeneration »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert von Philippe Wampfler MobipocketGeneration »Social Media«: Wie digitale Kommunikation Leben, Beziehungen und Lernen Jugendlicher verändert von Philippe Wampfler EPub